



## 1598: Was darf, was muss man zeigen? Ethische Reflexionen für eine zukünftige Terrorberichterstattung

What is allowed? What is necessary? Ethical reflections about  
terror reporting

- Lehrperson:** Dr. phil. Philipp Bode, Philosoph und Medienwissenschaftler
- Termine:** Mittwoch, 14.11.2018, 15.00-16.30 Uhr  
(pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Presse wie Fernsehen stehen schon seit Längerem vor einem Dilemma: Wie ausführlich darf und soll die Berichterstattung über Terror sein? Gilt es möglichst viel Bildmaterial zu zeigen, weil dies eine aufklärerische Informationspflicht darstellt oder sollte dem Terror die mediale Bühne versperrt und die Bildberichterstattung schmal gehalten werden? Der Vortrag möchte anhand konkreter Beispiele zeigen (1) nach welchem wiederkehrenden System Terrorberichterstattung überhaupt funktioniert, (2) nach welchem Ethikkodex der Deutsche Presserat das Thema handhabt und (3) anhand dieser Informationen das oben genannte Dilemma diskutieren, wobei Formen einer zukünftigen Terrorberichterstattung im Zentrum stehen. Dabei ist das Publikum herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen.
- Anmeldung:** Über Stud.IP
- Leistungspunkte:** Für den Besuch dieses Vortrags werden keine Leistungspunkte vergeben.